

Gesetz - Blatt

für das

Königreich Bayern.

N^o 8.

München, den 23. Februar 1855.

Inhalt:

Gesetz, die Statutar- und Gewohnheitsrechte der I. Haupt- und Residenzstadt München betr.

Gesetz,
die Statutar- und Gewohnheitsrechte der
I. Haupt- und Residenzstadt München betr.

des Staatsrathes mit Beirath und Zustimmung der Kammer der Reichsräthe und der Kammer der Abgeordneten beschloffen und verordnen, was folgt:

Maximilian II.

von Gottes Gnaden, König von Bayern,
Pfalzgraf bei Rhein,
Herzog von Bayern, Franken und in
Schwaben ic. ic.
Wir haben nach Vernehmung Un-

Artikel 1.

Die Statutar- und Gewohnheitsrechte der Stadt München kommen in dem ganzen Umfange der Burgfriedensgrenze, soweit sich dieselbe dermal erstreckt oder künftig erstrecken wird, zur Anwendung.